

BS-Beschluss öffentlich
B471-26/12

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 05/802
 Erfassungsdatum: 30.04.2012

Beschlussdatum:
25.06.2012

Einbringer:
Dez. I, Beteiligungsmanagement

Beratungsgegenstand:
Strategiekonzept der Stadtwerke Greifswald GmbH

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	08.05.2012	7.1				
Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss	04.06.2012	2.2	mit Änderungen	7	1	4
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	05.06.2012	2.1		6	0	3
Hauptausschuss	11.06.2012	3.4		12	0	0
Bürgerschaft	25.06.2012	6.1	zur Kenntnis genommen	35	0	0

Egbert Liskow
 Präsident

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Nein		

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald nimmt das Strategiekonzept für die Stadtwerke Greifswald GmbH zur Kenntnis und stimmt den daraus abgeleiteten Gesellschafterzielen zu.

Im Absatz 1 auf Seite 24 des Strategiekonzeptes wird folgende Ergänzung aufgenommen:
 „Aufgrund der durch die Bundesregierung eingeleitete Energiewende ist es notwendig, die vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen. Darum planen die Stadtwerke Greifswald GmbH einen tageszeit- und wochentagabhängigen Tarif einzuführen. 2013 soll dazu ein Pilotprojekt in Greifswald durchgeführt werden.“

Sachdarstellung/ Begründung

In der Universitäts- und Hansestadt Greifswald werden vielfältige kommunale Aufgaben in kommunalen Unternehmen wahrgenommen.

Die öffentliche Zielsetzung der Unternehmen zu überwachen und die grundsätzliche strategische Zielrichtung für deren Entwicklung festzulegen, ist Angelegenheit der Stadt als Gesellschafter.

Der Stadtwerkeverbund mit den Sparten Strom, Gas, Wasser, Fernwärme und Erzeugung, sowie dem Öffentlicher Personen- und Nahverkehr, dem Schwimmbad und dem Bildungszentrum stellt einen wesentlichen Teil der wirtschaftlichen Betätigung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in der Rechtsform der GmbH dar.

Vorrangiger Gesellschaftszweck der Stadtwerke Greifswald GmbH ist die Versorgung insbesondere der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und der angrenzenden Gemeinden mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme sowie der Betrieb des Personennah- und Ausflugsverkehrs sowie die Erfüllung weiterer kommunalwirtschaftlicher Aufgaben.

Die operative Steuerung des Unternehmens erfolgt über die Gesellschaftsorgane, insbesondere auch über den von der Bürgerschaft entsandten Aufsichtsrat, die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Seit Bestehen der Stadtwerke haben die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen, aber auch die örtlichen und regionalen Gegebenheiten eine Veränderung erfahren. Deshalb wurde 2010 konzernintern ein Prozess eingeleitet, der den Fokus auf die spartenspezifische, strategische Ausrichtung des Unternehmensverbundes gerichtet hat.

Begleitet wurde dieser Prozess durch den Aufsichtsrat, der in seinen Sitzungen und zwei Klausurtagungen umfassend die Themen erörtert hat.

Im Ergebnis wurde das anliegende Strategiekonzept erstellt und vom Aufsichtsrat bestätigt.

Auf dieser Grundlage leiten sich folgende grundsätzliche Gesellschafterziele ab:

- Erfüllung des Gesellschaftszweckes und öffentlichen Auftrages - Gewährleistung der Versorgungssicherheit und Realisierung des Dienstleistungsauftrages für die Bevölkerung
- Festigung/ Verstetigung des Stadtwerkeverbundes und regionale Verankerung
- wirtschaftlicher Erfolg zu Gunsten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald – Steigerung der Ergebnisse und Gewinnausschüttungspotentiale.

Anlagen:

Strategiekonzept der Stadtwerke Greifswald GmbH